

Tierschutzverein Leise Pfoten e.V.
Marina Hacker
01257 Dresden Bismarckstraße 49
Tel.: 0351 2500245
www.tsv-leise-pfoten.de/



November 2023

Liebes Mitglied des TSV Leise Pfoten, lieber Tierfreund,

Wir gehen mit Riesenschritten aufs Jahresende zu. Es ist also wieder Zeit für eine Bilanz der letzten Monate.

Sicher erinnern Sie sich an die Kastrationsaktion, die das wichtigste Thema im Rundbrief vom Mai war. Daraus und aus einigen weiteren Problemfällen hat sich eine richtig große Aktion entwickelt. Wir konnten fünf Kater einfangen und kastrieren lassen. Anschließend wurden sie (genau wie zwei kastrierte weibliche Katzen ohne Kitten) wieder freigelassen – uns standen keine Pflegestellen für die Tiere zur Verfügung. Die Pflegestellen wurden nötiger für die Katzenmütter mit ihren Kitten gebraucht: Katinka mit fünf Kindern, Luna mit drei Kindern. Besonders schwierig war Kitty wegen ihrer absoluten Unzugänglichkeit. Nachdem ihre vier Kinder sie nicht mehr dringend brauchten, kam sie allein in eine Pflegestelle und hat sich dort soweit eingelebt, dass sie jetzt die Wahl hat zu gehen oder zu bleiben. Ihre Kinder waren noch jung genug und sind in Gesellschaft anderer Katzen zahm geworden.

Anfang August wurde uns ein Kitten gemeldet, das so starken Katzenschnupfen hatte, dass es auf einem Bauernhof auffiel, da es dort gegen die Schränke lief. Bei Ankunft stellte sich heraus, dass es drei Kitten waren, und wir nahmen sie auf. Leider waren die drei sehr angeschlagen und hatten auch noch Giardien im Gepäck. Nach vielen Tierarztbesuchen und monatelanger Medikamentengabe haben sich die drei zu wunderschönen kleinen Katzenkindern entwickelt, die viel Energie in den Pfoten und nur Unsinn im Kopf haben. Da sie mittlerweile bei guter Gesundheit sind, können sie ihre Köfferchen packen und ausziehen. Für zwei von ihnen konnten schon Interessenten gefunden werden, unsere kleine Glückskatze Chili ist noch auf der Suche.

Aus Bannewitz kam noch ein kleiner Nachzügler Freya hinterher, die einen vergrößerten Magen hat und sehr verfloht und verwurmt war. Auch dieser kleinen Dame konnten wir helfen und sie ist nun ebenfalls auf der Suche nach ihrem Für-immer-Zuhause.

Eine weitere trüchtige Schildpattkatze aus Maxen, etwa ein Jahr alt, haben wir ebenfalls in Obhut genommen. Leider hat sie ihre fünf Kinder nicht angenommen, weswegen wir diese in kundige Hände weitergegeben haben. Die Kleinen sind alle durchgekommen und nun schon über drei Monate alt. Sie sind alle schon vermittelt worden. Die Mama Tichy ist in eine andere Pflegestelle umgezogen und hat sich Hals über Kopf in den dort wohnenden schwarzen Kater verliebt und taut nun seitdem immer mehr auf.

Auch Tichys Mutter konnten wir einfangen und kastrieren. Leider hatte sie schon ihren nächsten Wurf dabei, der nun ebenfalls eingefangen ist. Die drei kleinen Katzen sind etwa 4 Monate alt und werden bald in Pflegestellen umzuziehen. Sobald sie sich an den Menschen gewöhnt haben, stehen auch diese zur Vermittlung. Die Mutter ist schon stolze 6 Jahre alt, und kann ab jetzt ihre Freizeit im Sommer neu gestalten, da sie sich nicht mehr um heranwachsende Katzenkinder sorgen muss.

Adresse des TSV Marina Hacker, Vorsitzende 01257 Dresden, Bismarckstraße 49 Tel.: 0351 2500245	Jutta Jäkel, Stellvertreterin Tel.: 035240 72164 Fax: 035240 76560	Sarah Elser Pflegestellenbeauftragte Tel.: 01577 3442024 Gern über WhatsApp
IBAN: DE33850600001000978400 BIC: GENODEF1PR2 Name der Bank: Volksbank Pirna eG	E-Mail / Homepage tierschutz@tsv-leise-pfoten.de http://www.tsv-leise-pfoten.de	Eingetragen ins Vereinsregister beim Amtsgericht Dresden VR 5037

Insgesamt hatten wir seit Mai 42 Katzen in unserer Obhut, manche nur für sehr kurze Zeit. 28 dieser Katzen kamen durch die Kastrationsaktion zu uns. Die meisten der Kitten haben schon ein neues Zuhause gefunden oder stehen kurz vor dem Umzug. Die anderen sind noch auf der Suche. Auf unserer Vereinsseite <https://www.tsv-leise-pfoten.de/> in der Rubrik „Vermittlung“ werden sie alle vorgestellt. Wer WhatsApp benutzt, kann sich unsere Vermittlungskatzen auch im Kanal „Auf Leisen Pfoten“

<https://whatsapp.com/channel/0029Va8MMCfEgGfQsH6J7W2S> ansehen.

Die erwähnten Notfallkätzchen müssen nicht nur richtig gesund werden, sondern auch bei gut sozialisierten Katzen lernen, dass Menschen durchaus keine schlimmen Monster sind, sondern brauchbare Dosenöffner und wichtiges Personal. Es wird noch etwas dauern, bis auch sie in ein eigenes Zuhause umziehen können. Wie Sie sich sicher vorstellen können, ist es ein richtiger Kraftakt, so viele Katzen in so kurzer Zeit zu vermitteln. Wir gehen trotzdem nicht davon ab, dass wir für die Katzen nicht das schnellste Zuhause suchen, sondern das am besten passende. Falls Sie oder jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Bekanntenkreis darüber nachdenken, dass wieder oder erstmals eine Katze einziehen könnte, sprechen Sie uns an. Vielleicht passen Sie ja perfekt zu einer unserer Vermittlungskatzen.

In diesem Zusammenhang treibt uns noch eine andere Sache um: der finanzielle Aspekt. Wir hatten sehr viele Katzen in Pflegestellen aufgenommen, von denen einige sehr krank waren. Dass es ihnen wieder besser geht, hat sehr viel Geld und Kraft gekostet. Futter und die Ausstattung der Pflegestellen waren auch teuer. Deshalb bitten wir Sie erneut um finanzielle Unterstützung in Form von Spenden – entweder direkt auf unser Vereinskonto IBAN: DE33850600001000978400 bei der Volksbank Pirna eG oder aufs PayPal-Konto

https://www.paypal.com/donate?hosted_button_id=M3D2WL7NR6XVN .

Danke schön!

Schon allein wegen der Anzahl der Katzen war und ist das ein sehr großes Projekt, das uns an unsere Grenzen gebracht hat. Nach wie vor sind wir an weiterer Unterstützung interessiert. Könnten Sie sich vorstellen, eine oder mehrere Notfallkatzen für einige Tage oder auch bis zur Vermittlung zu beherbergen? Dann sprechen Sie bitte Frau Hacker oder Frau Elser an.

Durch unsere Aktion im Frühjahr sind wir auch ins Licht der Öffentlichkeit gerückt. Es gab in der Sächsischen Zeitung drei Artikel dazu. Auch der MDR hat das Thema aufgegriffen. Nach einigen Vor-Ort-Terminen und Gesprächen ist die Kastration der noch verbliebenen Katzen im Frühsommer in die Verantwortung des Tierheims Freital übergegangen. Leider haben die Bemühungen des Bannewitzer Bürgermeisters, eine Katzenschutzverordnung mit Kastrations- und Registrierungspflicht zu etablieren, vor der Landesdirektion keinen Bestand gehabt. Das Verständnis vor Ort (und bei uns) hält sich in sehr engen Grenzen. Jetzt wurde das Problem mit der Bitte um Unterstützung an die sächsische Landesregierung herangetragen. Zwar können wir uns das Verdienst zurechnen, das Problem ins öffentliche Bewusstsein gerückt zu haben, aber eine vernünftige und nachhaltige Lösung würde uns freilich besser gefallen.

An dieser Stelle möchte ich unseren herzlichen Dank an alle unsere Pflegestellen wiederholen: für die Bereitschaft und für die schon geleistete Arbeit. In diesem Zusammenhang möchte ich nicht versäumen, unseren neuen Pflegestellen zu danken, dass sie sofort bereit waren, Notfallkatzen von unserer aktuellen „Baustelle“ aufzunehmen.


In unserem Gnadenhof in Berggießhübel betreut Frau Götz weiterhin alte und kranke Tiere bis ans Ende deren Lebens. Von den fleißigen Spendern und den Tierpaten kommt sowohl regelmäßig als auch zusätzlich sporadisch Hilfe. Es gibt auch immer mal neue Spender. Das hilft wirklich sehr. Dafür bedanken wir uns bei allen ganz herzlich. Leider ist die finanzielle Situation dennoch unverändert angespannt – immer wieder fallen hohe Tierarztrechnungen

und Kosten für Spezialfutter an. Da ist nach wie vor jede Hilfe willkommen. Nochmals: ganz herzlichen Dank an alle, die Götzes Arbeit unterstützen!

Die nächste Dorfmeile ist in greifbare Nähe gerückt, sie wird am 09.12.2023 stattfinden. Wir freuen uns, den Verein und den Tierschutz vorzustellen und mit Ihnen wieder ins Gespräch zu kommen. Eins ist aber leider gleich geblieben: wir benötigen für die Dorfmeile noch Hilfe, besonders beim Auf- und Abbau unseres Pavillons und beim Transport. Es hilft uns auch schon, wenn sich Unterstützer nur einen Teil der Zeit zur Verfügung stellen können. Wir freuen uns über jedes Hilfsangebot. Fragen Sie am besten Frau Hacker nach den Details.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Tieren alles Gute, eine friedliche und besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Für heute grüßt Sie ganz herzlich im Namen des TSV „Leise Pfoten“



Jutta Jäkel

Falls Sie keine Rundbriefe mehr bekommen möchten, geben Sie bitte Bescheid, dass wir Sie aus unserem Verteiler entfernen. Meine obligatorische Frage möchte ich Ihnen zum Schluss wieder stellen: Sind Ihre Daten (Anschrift, Telefon, Mailadresse) noch aktuell? Möchten Sie den Rundbrief lieber per E-Mail erhalten? Bitte lassen Sie uns Änderungen wissen, damit wir keine „Karteileichen“ in unserer Mitgliederliste führen.

Ein Hinweis an alle Vereinsmitglieder: die nächste Mitgliederversammlung wird im Januar 2024 stattfinden. Frau Hacker wird Ihnen rechtzeitig die Einladung zusenden.